

HammMagazin

Stadtillustrierte für Hamm September 2017 / 44. Jahrgang



Kita-Ausbau mit Schwung

ANZEIGE



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm • Sedanstraße 3

Telefon: 0 23 81 / 9 06 - 01

hamm@knappschaft.de • www.knappschaft.de

Kindertagesstätten Alles außer Langeweile

Erfolgreich Digitale Bildung „made in Hamm“

Theater-Konzerte Die neue Spielzeit



www.tierpark-hamm.de



Tierarztpraxis



Dr. med. vet. Stephan Baumeister

Holzstraße 128a · 59077 Hamm

Telefon 02381 437222

Telefax 02381 437223

Sprechstunden

Montag bis Freitag

10 - 12 Uhr und 16 - 19 Uhr

tierarztpraxis-baumeister.de

28. Stunikenmarkt

HAMM

15.-19. September



Freitag:

Eröffnung mit Freifahrten

Dienstag:

Familiientag
mit stark ermäßigten Preisen

**...und abends
Feuerwerk**



Hammmagazin

INHALT

THEMA

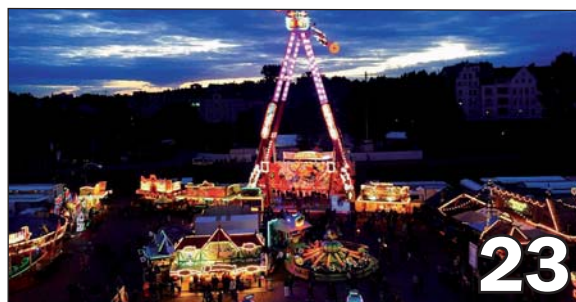
Begeisterter Erzieher	03
„Für viele sind die Kitas eine Chance“	04
„Kita-Neuling“ mit großen Zielen	07
Guter Start für das Kitaportal	08



Die Hammer Kitas: Zahlen, Daten, Fakten	10
---	----

INFORMATION

Stark gerädert	13
Die Bundestagswahl in Hamm	14
Hund, Katze und die „Höhner“	21
Überschlag in 60 Meter Höhe	23



Erlebnis Abfall	24
-----------------	----

WIRTSCHAFT

Digitale Bildung „made in Hamm“	26
---------------------------------	----

KULTUR

Willkommen zur neuen Spielzeit	28
--------------------------------	----



Musikalische Reisen	29
---------------------	----

STADTWERKE

Seit 50 Jahren:	
Umweltfreundliche Fernwärme	30



Begeisterter Erzieher

„Ich wollte schon immer mit Menschen zu tun haben.“ Und das kann Sven Krahn jeden Tag – als stellvertretender Leiter der Kita „Sonnenhaus“ im Hammer Westen, an der Hugo-Bröcker-Straße. Er ist kein Kindergärtner klassischer Prägung, er ist Erzieher. Darauf legt er großen Wert: „Als Kita sind wir die erste Bildungsinstanz und bereiten unsere Kinder auf die Schule vor.“

Für Sven Krahn ist das pädagogische Prinzip ein Muss. „Wir sind aus Überzeugung den NRW-Bildungsgrundsätzen verpflichtet“, sagt er und fügt hinzu: „Dafür engagieren wir uns, das gesamte Team.“ Die zehn definierten Bildungsbereiche – von der Sprache und Kommunikation über die musisch-ästhetische Bildung bis hin zu Medien – werden im „Sonnenhaus“ aktiv gelebt. Vier Beispiele: „Wir bringen den Kindern spielerisch bei, wie sie sich gesund bewegen, wir üben mit ihnen räumliches Denken, wir vermitteln ihnen den sorgsamsten Umgang mit Lebewesen, wir beobachten mit ihnen Vorgänge in der Natur.“

Die Rolle des Erziehers und damit der Kitas, darauf verweist Sven Krahn mit Nachdruck, befindet sich hinsichtlich der Aufgaben und Anforderungen in einem Wandel. „Noch längst wird die Kita nicht als erste Bildungsinstanz angesehen. Deshalb müssen wir die pädagogischen Grundsätze auch den Eltern immer wieder transparent machen. Bildung beginnt nicht, wie oft fälschlicherweise angenommen, mit der Schule.“

„Kitas sind die erste Bildungsinstanz, sie bereiten auf die Schule vor.“

Sven Krahn

Sven Krahn ist ein begeisterter Erzieher. Dabei kam er nicht auf dem direkten Weg zu diesem „wirklich sehr schönen Beruf“. Nach der Schule wusste er nicht so recht, was er machen sollte, versuchte sich in verschiedenen Branchen – beispielsweise als Bürokaufmann. „Das war aber alles nichts für mich, mir fehlte der Kontakt mit den Menschen“, blickt Krahn auf seine persönliche Experimentierphase zurück. „Ich war schon damals auf der sozialen Schiene unterwegs, dadurch kam ich auf die Idee, Erzieher zu werden.“

Während der Ausbildung lernte er das „Sonnenhaus“ kennen. „Von dem Flair war ich sofort angetan. Genauso von der Ausrichtung, von dem Konzept – und ich hatte schnell nur noch ein Ziel: hier arbeiten zu können.“ Und es klappte: Seine Bewerbung, das berufspraktische Jahr im „Sonnenhaus“ zu absolvieren, war erfolgreich. Seitdem ist Sven Krahn – abgesehen von einer kurzen Unterbrechung – in der unmittelbar neben dem Friedrich-Ebert-Park ideal gelegenen Kita tätig.

Auch nach elf Jahren ist Krahn immer noch von dem Flair angetan: Von dem wie eine Sonne gebauten Haus, von den 17 Kolleginnen, von der Arbeit mit den 75 Kindern. Und – für Sven Krahn auch sehr wichtig – von den Mahlzeiten. „Wir haben eine tolle Frischkostküche. Unsere Köchin und ihr Kollege machen einen wahnsinnig guten Job.“ Sven Krahn kann das bestens beurteilen: Denn er ist leidenschaftlicher Hobbykoch und liebt gutes Essen. ■



„Für viele sind die Kitas eine Chance“

Bis zum Jahr 2019 werden in Hamm elf neue Kindergärten entstehen:
Im Interview mit dem „Hamm-Magazin“ erklärt Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann, warum der Bedarf in den vergangenen Jahren enorm gestiegen ist – und warum der Ausbau der Kita-Landschaft gerade im Hinblick auf die Bildung von besonderer Bedeutung ist.

Hamm-Magazin: Als Oberbürgermeister und leidenschaftlicher Sozialpolitiker betonen Sie immer wieder die besondere Bedeutung der Kindertagesstätten: Warum?

Hunsteger-Petermann: Für viele Kinder sind die Einrichtungen mit Blick auf den weiteren Bildungsweg eine echte Chance. Zudem trägt die Kita in erheblicher Weise dazu bei, dass Kinder aus Flüchtlings- und Migrantenfamilien vergleichsweise schnell integriert werden können. Dafür ist vor allem die sprachliche Förderung wichtig. Wir dürfen keine Zeit verlieren, wenn wir bei der Bildung echte Chancengleichheit schaffen wollen. Deshalb weisen wir schon beim Besuch der Neugeborenen auf die vielfältigen Angebote in unserer Stadt



hin. Darüber hinaus ist es unser Ziel, Eltern und Kinder von Anfang an bestmöglich zu unterstützen.

Bis zum Jahr 2019 werden in Hamm elf neue Kindergärten entstehen ...

Die Kapazitäten in den bestehenden Einrichtungen reichen gegenwärtig nicht aus. Die Flüchtlingssituation ist dafür nur ein Grund. Zudem wächst der Anteil der Kinder unter drei Jahren stetig weiter an. Schon heute geht mehr als die Hälfte aller Zweijährigen in die Kita. Aus den genannten Gründen ist es uns wichtig, dass wir jedem Kind in unserer Stadt einen Platz anbieten können. Deshalb haben wir rund 400 Plätze in sogenannten Übergangsgruppen geschaffen. Ein weiteres Angebot stellen die

„Wir dürfen keine Zeit verlieren, wenn wir bei der Bildung echte Chancengleichheit schaffen wollen. Deshalb weisen wir schon beim Besuch der Neugeborenen auf die vielfältigen Angebote in unserer Stadt hin.“

Thomas Hunsteger-Petermann

130 Tagesmütter dar. Mit viel Kreativität und Flexibilität konnten wir die bestehende Lücke schießen. Die jetzigen Übergangsgruppen werden 2019 in den neuen Kindergärten aufgehen.

Mit den türkischen Vereinen „Mosaik“ und „Ibuv“ wird die Trägerlandschaft in Zukunft noch ein Stück bunter: Wie sehen Sie die Einrichtungen?

Sehr positiv. Jahrelang haben wir unseren muslimischen Mitbürgern gesagt, dass sie genauso Verantwortung für unsere Stadt und das gesellschaftliche Zusammenleben übernehmen müssen wie andere Gruppen. Der Bau der neuen Kindergärten zeigt, dass sie dazu bereit sind. Entgegen anders lautender Stimmen wird in beiden Einrichtungen deutsch gesprochen. Zudem stehen die Kindergärten selbstverständlich auch deutschen Kindern offen, so dass die Einrichtungen zu Musterbeispielen eines toleranten Miteinanders werden können.

Die Anforderungen an die Kitas steigen, die Zuschüsse bislang aber nicht. Die Kritik an diesem Missverhältnis wurde zuletzt immer lauter ...

Die Kitas brauchen mehr Geld, das ist unstrittig. Den freien Trägern hat die neue Landesregierung bereits signalisiert, dass sie zukünftig mit höheren Zuschüssen

rechnen können. Gleiches muss aber auch für die Kommunen gelten. Allein die Betriebskosten werden im kommenden Jahr um rund drei Millionen Euro steigen. Für eine Stadt wie Hamm ist das eine Menge Geld.

In der Vergangenheit gab es bereits die Forderung nach 24-Stunden-Kitas, um Angebote für Eltern zu schaffen, die auf eine Betreuung außerhalb der klassischen Öffnungszeiten angewiesen sind. Wie stehen Sie dazu?

In einigen Berufen ist die Betreuung der Kinder tatsächlich ein Problem – beispielsweise in den Kranken- und Pflegeberufen. Deshalb hat die St.-Barbara-Klinik einen eigenen Kindergarten eingerichtet, der die Betreuung zu den Randzeiten sicherstellt. Auch in der Breite werden wir zukünftig noch flexibler werden müssen, als wir es heute schon sind. Die Bedarfe haben sich geändert, die Entwicklung ist nicht aufzuhalten. Bei alledem dürfen wir die Kinder aber nicht aus dem Blick verlieren: Kita und Zuhause müssen meiner Überzeugung nach in einem ordentlichen Verhältnis stehen. ■



Obsthof Korn Anerkannter Obstbau Fachbetrieb Westfalen-Lippe

„Neue Ernte“

Äpfel, Zwetschgen, Birnen im Verkauf

Gemüse aus der Region

Geöffnet:
Täglich von
09-18 Uhr
Samstag: 09- 14 Uhr

Welver-Einecke • Tel.: 02384 3826
www.obsthof-korn.de

Fleischerfachgeschäft

Meine Nr.1

Jörrihsen

Therapiekunde qualitätsbewusster Verbraucher

frag' nach!
im Fleischerfachgeschäft

Dasbecker Weg 35
59073 Hamm - Heessen
Tel: 02381 / 60785
Fax: 02381 / 31952
www.partyservice-joerrihsen.de

BUS+TRUCK CENTER

DUCKE

IVECO Teutonenstraße 8
59067 Hamm/Hafen
Reisemobil Service: Tel. 0 23 81/96 44-0
IVECO www.ducke.de oder in f

Reisemobil-Stützpunkt

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantwort.)
Cornelia Helm (verantwort. für die Seite „Hamm stadtwerte“)
Carsten Lantzerath-Flesch (verantwort. für die Seite „Hamm wirtschaft“)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: 0 23 81 / 37 77 22
Telefax: 0 23 81 / 37 77 51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Satz
Michelle Tesche, Verkehrsverein Hamm e.V.

Druck
Griebsch & Rochol Druck GmbH
Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

Fotos
Seite 4 - © Oksana Kuzmina - fotolia.de
Seite 5 - © Andrey Kuzmin - fotolia.de
Seite 23 - © Schausteller Hoefnagels & Söhne





„Kita-Neuling“ mit großen Zielen

Elf neue Kindertagesstätten (siehe auch Grafik auf der Doppelseite 10/11) sollen bis 2019 in Hamm gebaut werden – eine davon in der Viktoriastraße im Hammer Westen. Der freie Träger, der gemeinnützige Verein Mosaik, engagiert sich seit Jahren in den Bereichen Bildung, Erziehung und Integration – der Betrieb einer Kita ist trotzdem „Neuland“ für ihn.

Bislang hat der Verein Mosaik in erster Linie ergänzende Angebote zum Schulunterricht angeboten, bei denen Kinder und Jugendliche spielerisch lernen sollten. „Wir legen viel Wert darauf, Kinder mit Naturwissenschaften und Sprache zu konfrontieren und Talente zu fördern“, erklärt der Vereinsvorsitzende Kadir Yücel. Der 37-Jährige, der seit 2010 ehrenamtlicher Vorsitzender ist, war es auch, der bereits 2011 die Vision einer Kita hatte. Yücel, der selbst drei Kinder hat, ist seit rund zwei Jahren im intensiven Austausch mit der Stadt. So musste der Verein, der als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt und nur noch auf die schriftliche Zusage als Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband wartet, im Vorfeld einige Kriterien erfüllen – und wurde eng durch das Jugendamt

betreut. „Der enge Draht zur Stadt hat uns als ‚Neuling‘ sehr geholfen – egal ob es um Beratungen für Personaleinstellungen oder um unser pädagogisches Konzept ging.“

Auch der Zeitplan für den Kita-Neubau, den der Verein Mosaik für zunächst 20 Jahre von einem Investor mietet, ist ambitioniert: Seit August rollen die Bagger in der Viktoriastraße 103 und innerhalb von weniger als einem Jahr sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Zum Kindergartenjahr 2018/19 sollen zwei Gruppen mit zehn Plätzen für Kinder unter drei Jahren und 25 Plätzen für Kinder über drei Jahren an den Start gehen. „Auch wenn uns in manchen Dingen anfangs sicherlich etwas Erfahrung fehlen wird, unterscheiden wir uns nicht von anderen Kitas. Wir wollen

und werden einen großen Beitrag zur Integration leisten: Wir wollen Kinder bestmöglich auf die Schule vorbereiten und dazu gehört die deutsche Sprache“, betont Kadir Yücel.

Durch zwei Neubauten, neben der Mosaik-Kita wird die Evangelische Kirche eine Kita in der Lange Straße betreiben, kommt die Stadt Hamm der großen Nachfrage nach Betreuungsangeboten im Hammer Westen nach – gerade für Kinder mit Migrationshintergrund. Zwar lässt sich bislang noch nicht vorhersagen, welche Kinder die Kita besuchen werden und wie hoch der Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund sein wird, allerdings rechnet Yücel – nicht zuletzt aufgrund der Gegebenheiten des Hammer Westens – mit vielen türkischen, arabischen und bulgarischen Kindern. „Für uns ist das kein Problem und wir werden unser Personal auch ein bisschen danach ausrichten. Wir werden kulturelle Hintergründe natürlich nicht ignorieren, können uns bei manchen Themen vielleicht leichter in die Eltern hineinversetzen und kennen ihre Ängste und Sorgen – aber klar ist: Wir wollen sie eindeutig in die Pflicht nehmen und auch in diesem Bereich Sprachkurse anbieten. Wir wollen die Eltern frühzeitig mit ins Boot holen.“ ■





Guter Start für das Kitaportal

Seit etwas mehr als einem Jahr ist das Hammer Kitaportal online: Unter www.hamm.de/kitaportal können sich Eltern trägerübergreifend auf einen Blick über alle aktuell 93 Hammer Kitas und Kindertagespflege-Angebote informieren, es bietet außerdem eine schnelle und einfache Vormerkung für einen Betreuungsplatz.

Nach verschiedenen Kriterien – zum Beispiel der Nähe zum eigenen Wohnort und den Öffnungszeiten – kann man eine individuelle Auswahl treffen und nachsehen, ob freie Plätze verfügbar sind. Auch die Vormerkung für einen Betreuungsplatz ist möglich, den persönlichen Besuch der Eltern zum Kennenlernen einer Einrichtung ersetzt das Portal allerdings bewusst nicht.

Die einmaligen Bereitstellungskosten von rund 20.000 Euro und die jährlichen Kosten von 40.000 Euro übernimmt die Stadt Hamm. „Das neue Online-Verfahren hat den Service für Eltern verbessert. Und auch für uns als Kommune, für die Träger und für die Kitas hat es Vorteile gebracht“, betont Achim Hellbert, Leiter der Abteilung „Frühkindliche Bildung“ im Jugendamt der Stadt Hamm. Die Akzeptanz bei den Eltern ist gut: Mittlerweile sind bereits



mehr als 1.000 Nutzer im Kitaportal registriert.

Für die Kommune ist nun auch einsehbar, ob die Anzahl der bestehenden Betreuungsplätze für das kommende Kita-Jahr ausreichen wird. Erstmals ist es möglich, die Elternangaben hinsichtlich der geäußerten Betreuungswünsche oder -bedarfe mit einfließen zu lassen. „Das erleichtert eine verlässliche Kita-Bedarfsplanung sehr stark“, freut sich Hellbert. Für Eltern schaffe das neue Verfahren insbesondere Transparenz und Sicher-

heit, da Zusagen für Betreuungsplätze in einer Kindertagesstätte zum Kita-Jahresbeginn zukünftig stadtweit ab dem 1. Februar eines Jahres erfolgen. Zuvor waren die Zusagen – je nach Trägerschaft der Kita – zu verschiedenen Zeitpunkten verschickt worden. Nach wie vor bestimmen aber der jeweilige Träger und die Einrichtung selbst, welche Kinder aufgenommen werden, die Stadt hat hierauf keinen Einfluss. Bei erfolgreichen Anmeldungen werden Eltern wie bisher auch weiterhin bei der Suche nach einem geeigneten

Betreuungsplatz automatisch durch die „Beratungs- und Vermittlungsstelle Kindertagesbetreuung“ unterstützt.

Das Online-Angebot ersetzt bewusst nicht den persönlichen Kontakt vor Ort, der von den Trägern und Kita-Leitungen ausdrücklich gewünscht ist. „Wir als Stadt wollen ebenso wenig wie die Träger, dass man sein Kind – überspitzt ausgedrückt – mal eben in der Werbepause online zur Kita anmeldet. Eltern können einen Platz vormerken lassen, sollen sich aber weiterhin die Kita ansehen, um auch sicher zu sein, dass sie das richtige Angebot für ihr Kind hat“, betont Achim Hellbert. ■

Tipp:
Online

Das Kitaportal ist im Internet zu finden unter:
www.hamm.de/kitaportal

Herzlich willkommen im PHÖNIX Haus Sundern!



Sie können sicher sein:

Hier hat Lebensfreude auch im Alter ihren Platz!

So individuell wie Ihre Bedürfnisse ist auch unsere Beratung. In einem persönlichen Gespräch finden wir genau das Wohn- bzw. Pflegemodell, das zu Ihnen passt. Nicht nur für heute, sondern auch für die Zukunft.

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:



Betreutes
Wohnen



Stationäre
Pflege



Kurzzeit-
pflege



Verhinderungs-
pflege



Demenz-
pflege



Hauseigene
Küche



W-LAN



Öffentl. Café/
Restaurant



Vielfältige
Veranstaltungen



Pflegebad

PHÖNIX Haus Sundern

Kamener Straße 142

59077 Hamm

Telefon: 02381 97213-0

E-Mail: sundern@korian.de

www.korian.de

PHÖNIX
BEI UNS SIND SIE ZUHAUSE

Ein Unternehmen der KORIAN Gruppe



CDU

**SYLVIA
JÖRRIßEN**

Für Sie wieder in den Bundestag.

EINE AUS HAMM

Die Hammer Kitas: Zahlen, Daten, Fakten

Ausbau des Angebots bis 2018/2019

Bockum-Hövel

Beschlossene Neubauten:

- Neubau IBUV-Kita (drei Gruppen, Strackstr. 36a)

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Neubau Vier-Gruppen-Kita (im Baugebiet Schulze-Everding oder Umgebung)

Westen

Beschlossene Neubauten:

- Neubau Mosaik-Kita (zwei Gruppen, Viktoriastr. 103)
- Neubau Evangelische Kirche (drei Gruppen, Lange Str. 53)

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Zwei-Gruppen-Erweiterung der Kita Blauland (Theo-Hölscher-Weg 2)
- Neubau Drei-Gruppen-Kita (Standort steht noch nicht fest)

Pelkum

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Neubau Drei-Gruppen-Kita (Standort steht noch nicht fest)

Norden

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Neubau Drei-Gruppen-Kita (Standort steht noch nicht fest)

93 Kitas im Betrieb

53,2 Millionen Euro
Betriebskosten
im Kita-Jahr 2016/2017

4 Neubauten
kommen 2018 hinzu

Heessen

Beschlossene Neubauten:

- Neubau DRK-Kita, (drei Gruppen, Bockelweg 13)

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Neubau Vier-Gruppen-Kita auf dem Gelände des SVE Heessen
- Dauerhafte Lösung für die zwei Übergangsgruppen im Gemeindezentrum in Kooperation mit der Kita St. Stephanus

18

Millionen Euro

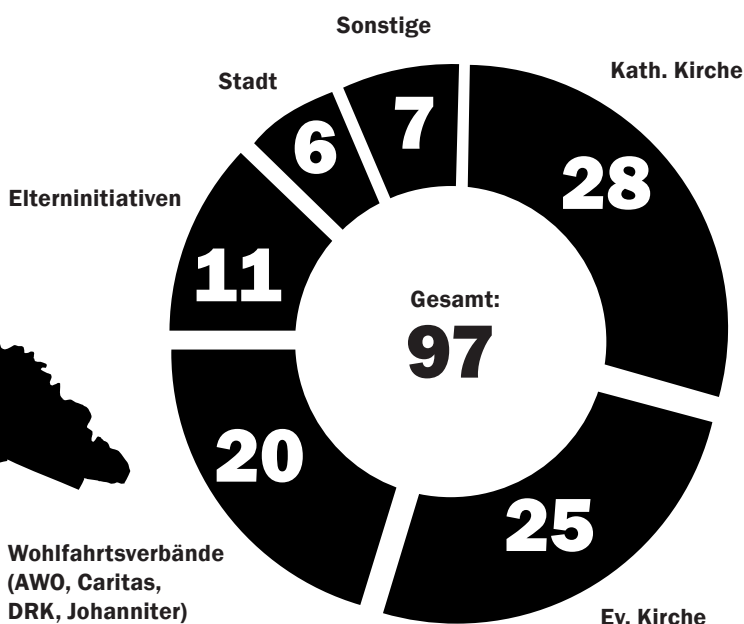
Investitionsvolumen für den

Bau der elf neuen Kitas

59,7

Millionen Euro

Betriebskosten
für dann 97 Kitas



Mitte

Geplante Neubauten und Erweiterungen:

- Neubau Drei-Gruppen-Kita im ehem. Glunz Dorf
- Neubau Vier-Gruppen Kita im Baugebiet Eschenallee

Versorgung am Ende des Kita-Jahres 2017/18

Versorgung U3:

Plätze

36%

1653

Versorgung Ü3:

Plätze

97%

4878

FENSTERPUTZER?

www.gds-hamm.de

Telefon: 0 2385/4744772

Mein Tipp!

5x **DEKRA**

bei uns

HU+AU

inklusive

kostenlosem

Vorabcheck

und Tasse Kaffee

5x Woche Mo.-Fr.



Andreas
Kuhne
Service-Leiter

„... denn
der Service
macht's“



AUTO WESTHOFF

Auto Westhoff GmbH & Co. KG · 59069 Hamm
Dr.-Loeb-Caldenhof-Str. 9 · Tel. 0 23 81 - 94 84 0

**Damit
Sie
nicht im
Regen
stehen**

Flachdach

Dachbegrünung

Balkonsanierung

Tiefgaragenabdichtung

eigene Bauklempnerei

Ziegeleindeckung

Wärmedämmarbeiten

n. ENEC

W. Böhm GmbH

Dachdeckermeisterbetrieb
Goorweg 18 · 59075 Hamm

0 23 81 / 6 52 03



**Zimmerei +
Holzbau KG**



Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e.V.

Fair gehandelte und
ökologische Waren

Informationen, Medien und
Unterrichtsmaterialien zu
Eine-Welt- und Umweltthemen

Widumstraße 14, 59065 Hamm
Tel.: 02381-41511
fuge@fuge-hamm.de
Montag - Freitag 10-13 und 15 - 18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr
www.fuge-hamm.org

Diakonische Stiftung Wittekindshof

Ritterstr. 28 | 59065 Hamm | Telefon (02381) 3 07 47-0 | www.wittekindshof.de/hamm



Menschenwürde gestalten.

Wohnen, Austausch und Begegnung

- Angebote für Menschen mit Behinderungen
- Wohnen (ambulant / stationär)
- Freizeitgestaltung
- Erwachsenenbildung
- Unterstützung für Familien
- Hilfen für Kinder und Jugendliche



Gebäudeservice

Alpha Clean GmbH

Meisterbetrieb

- Glasreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Baureinigung
- Sonderreinigungen
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeiten nach BSeuchG

Sachsenweg 9 Tel 0 23 81 - 22 0 56 / -57 info@acclean.de
59073 Hamm Fax 0 23 81 - 24 5 20 www.acclean.de



Ich bedanke mich
für die
vertrauensvolle
Zusammenarbeit!



ANNE SCHWEER Steuerberaterin Dipl.-Finanzwirtin
A Ostenallee 80 59071 Hamm
T 02381.304030
E kontakt@schweer-steuerberatung.de
W www.schweer-steuerberatung.de

Wir drucken für Sie

im Rollenoffset-, Bogenoffset- und Digitaldruck



Mehr Informationen unter www.grd.de/drucken



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Praxis für Zahnmedizin

ZA & M.B.A. A. Barthelmey
Dr. med. dent. S. Peters • ZA R. Scholz



Kinderzahnarzt

- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Schmerzarmes Bohren mit Laser
- Kieferorthopädie
- Kronen
- Prothesen
- Vollnarkosebehandlung

www.praxisfuerzahnmedizin.de



Stark gerädert

Seit über 80 Jahren verkauft Familie Niehues aus Heessen Fahrräder, früher in einem Haushaltswarengeschäft, heute in zwei Fahrradläden. Bei der Eröffnung 1936 in der Ahlener Straße waren die Zweiräder allerdings „nur“ Nebensache.

Mountain-Bikes, Trekkingräder oder Laufräder: „Zweirad Niehues“ – in Heessen am Dasbecker Weg 3 und in Hamm-Mitte in der Oststraße 25 – hat für jeden Fahrradbegeisterten das passende Gefährt im Angebot. Auch Sonderwünsche werden erfüllt, selbst ausgefallene. „Ich hatte eine Kundin, die wollte für ihren Papagei einen Fahrradkorb kaufen, damit sie mit ihm spazieren fahren kann. Natürlich haben wir keine Körbe für Papageien, aber ich habe ihr einen individuellen Korb aus einem Drahtkorb und Kabelbindern gebastelt“, erinnert sich Ute Niehues, die gemeinsam mit ihrem Mann 2001 die beiden Fahrrad-Filialen ihrer Eltern übernommen hat.



Wie sehr sich die Branche verändert hat, schildert die Firmeninhaberin: „Früher wurden bei uns in der Werkstatt die Fahrräder mit der Hand repariert, jetzt zwar auch noch, allerdings werden die meisten Fahrräder erst einmal an den Computer angeschlossen, um die Diagnose zu finden, warum das Fahrrad unrund läuft.“

Heutzutage verkauft „Zweirad Niehues“ fast nur noch E-Bikes. Die Fahrräder mit Elektroantrieb seien längst auch bei jungen Leuten keine Seltenheit mehr. „Früher galten E-Bikes als Rentner-Fahrräder.

Doch E-Bikes haben nichts mit dem Alter zu tun: Mit den E-Bikes ist man noch mobiler und kann auch weitere Strecken zurücklegen, die man früher mit einem normalen Rad nicht gefahren wäre, weil es zu anstrengend war“, sagt die 50-Jährige. E-Bikes gibt es in vielen Preiskategorien – 3990 Euro kostet das teuerste Modell, das „Antriebseffizienz, sportlichen Fahrkomfort und maximale Souveränität vereint“.

Familie Niehues bietet in ihren zwei Fahrradläden ein Rund-um-Paket an: von der Versicherung über Leasing bis hin zum „Pick-up-Service“ bei Pannen. „Das Fahrrad hat bei den Leuten in der vergangenen Zeit einen höheren Stellen-

wert eingenommen, man kann es schon fast mit einem Auto vergleichen“, berichtet Ute Niehues.

Auch für den perfekten Sattel hat das Unternehmen die Lösung, denn oft macht dieser Probleme. Fahrradtouren können dann zur Qual werden. „Mithilfe eines Messhockers, auf den sich der Kunde setzt, können wir den Sitz des Kunden ermitteln und erkennen, in welcher Position sich die Sitzhöcker befinden“, erläutert Niehues. „So kann dann zwischen verschiedenen Sattelarten ausgewählt werden: von weich über hart bis hin zu klein oder groß. Dank dieser Messmethode steht einer langen Fahrradtour nichts mehr im Wege.“



Damit nicht genug: „Zweirad Niehues“ ist darüber hinaus spezialisiert auf die richtige Bekleidung (zum Beispiel Brillen, Handschuhe, Helme, Trikots) und auf Zubehör in vielen Variationen (bis hin zu Fahrradanhängern und Fahrradcomputern). ■





Die Bundestagswahl am 24. September 2017

Die Kandidaten

Partei

Wahlbewerberin / Wahlbewerber

Christlich Demokratische
Union Deutschlands (CDU)

Sylvia Jörrißen, Hamm

Sozialdemokratische
Partei Deutschlands (SPD)

Michael Thews, Lünen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Eckhard Kneisel, Lünen

DIE LINKE (DIE LINKE)

Sven Kleinemeier, Hamm

Freie Demokratische Partei (FDP)

Beate Oertel, Hamm

Alternative für Deutschland (AfD)

Pierre Jung, Hamm

Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)

Martin Kesztyüs, Hamm

FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

Helmut Stalz, Kamen

Mit der Bundestagswahl werden die Abgeordneten des Deutschen Bundestages gewählt. Der Bundestag hat (mindestens) 598 Abgeordnete, von denen 299 als Direktkandidaten in den Bundestagswahlkreisen gewählt werden. Sogenannte Überhangmandate werden ausgeglichen. Die Zahl der Abgeordneten kann dann deutlich ansteigen. Zur Bundestagswahl haben die Wahlberechtigten zwei Stimmen. Die „Erststimme“ ist für die Wahl einer Direktkandidatin bzw. eines Direktkandidaten aus dem Wahlkreis, die „Zweitstimme“ für die Wahl der Landeslisten der Parteien bestimmt. Die Wahlperiode dauert vier Jahre.

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas

Soester Straße 19
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

ALTE MARK
HOTEL • RESTAURANT

Eine Oase in der Stadt.....



Specials für Radfahrer

**Arrangements
für Familien
und Verliebte**

Alte Soester Strasse 28 -
59071 Hamm
www.alte-mark.de

+49 2381 980 560
info@alte-mark.de
www.facebook.com/HotelAlteMark

Die Wahlberechtigung

Wahlberechtigt sind in Hamm rund 126.800 Personen, die in 138 Wahllokalen oder per Briefwahl abstimmen. Alle Wahlberechtigten haben am Wahltag

- das **18. Lebensjahr vollendet**,
- **seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Deutschland bzw. in Hamm und**
- **sind nicht durch Richterspruch vom Wahlrecht ausgeschlossen.**

Der Wahlkreis

Die Stadt Hamm bildet zusammen mit den Städten Lünen, Selm und Werne den Wahlkreis 145 (Hamm – Unna II). Kreiswahlleiter ist Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann.

Die Wahlparty

Am Sonntag beginnt um 17 Uhr im Rathaus-Innenhof und im Foyer des Rathauses die „Wahl-Party“, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Radio Lippe Welle sendet live aus dem Rathaus, auf Großleinwand werden die Besucherinnen und Besucher mit aktuellen Zahlen zur Stimmauszählung versorgt. Im Innenhof gibt es einen Grill- und Getränkestand.

Die Wahlhelfer

In Hamm sorgen am Wahltag rund 1.200 Wahlberechtigte in den Wahllokalen und in den Briefwahlvorständen für den reibungslosen Ablauf der Wahl. Sie erhalten für ihr Engagement im Wahllokal 40 Euro, für den Einsatz im Briefwahlvorstand 30 Euro als kleines „Danke-schön“. Wer als Wahlhelfer ein Stück Demokratie unmittelbar erleben möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0 23 81 / 17 31 91 beim Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Hamm melden.

Die Wahlbenachrichtigung

Alle Wahlberechtigten erhalten bis spätestens zum 3. September eine Wahlbenachrichtigung. In der Wahlbenachrichtigung sind das Wahllokal und die Wahlzeit aufgeführt. Weiterhin ist angegeben, ob ein Wahllokal barrierefrei, also auch für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte gut zu erreichen ist. Die Wahlbenachrichtigung sowie der Personalausweis sollten zur Stimmabgabe mitgebracht werden. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, sollte sich frühzeitig mit dem Ordnungs- und Wahlamt der Stadt Hamm in Verbindung setzen (0 23 81 / 17 31 80).

Die Briefwahl

Briefwahlunterlagen können Wählerinnen und Wähler per Online-Antrag, auf dem postalischen Weg (Infos unter www.hamm.de/briefwahl) oder durch persönliche Abholung in einem der Briefwahlbüros erhalten. Die Wahlunterlagen werden gegen Vorlage der Benachrichtigungskarte oder des Personalausweises ausgehändigt, direkt vor Ort ausgefüllt und in die Urne geworfen. Die Wahl ist damit erledigt. Die Briefwahlbüros befinden sich im Rathaus (Theodor-Heuss-Platz 16) und im Verwaltungsgebäude Unnaer Straße 12.

Die Wahlergebnisse

Am Wahltag ermitteln nach Schließung der Wahllokale um 18 Uhr in Hamm 138 Wahlvorstände das Ergebnis in den Wahlbezirken. Gleichzeitig stellen 37 Briefwahlvorstände das Ergebnis der Briefwahl fest. Die Einzelergebnisse aus Hamm sowie die Ergebnisse aus Lünen, Selm und Werne werden der Wahlzentrale in Hamm übermittelt und hier nach und nach erfasst. Auf www.hamm.de kann man am Wahlabend die Stimmauszählung verfolgen.



Mit uns fahren Sie gut.

- Personenaufzüge · Lastenaufzüge
- alle Fabrikate und Systeme
- Neuanlagen · Modernisierung
- Instandhaltungen · TÜV-Abnahmen
- Notdienst rund um die Uhr

Georgi
aufzugtechnik

Lippstädter Straße 17
59510 Lippetal - Herzfeld
Tel.: 0 29 23 _ 74 16
Fax: 0 29 23 _ 75 06
info@georgi-aufzugtechnik.de
www.georgi-aufzugtechnik.de



Alles außer Langeweile

Bewegung, Spaß und spielerisches Lernen prägen den Tagesablauf in den derzeit 93 Hammer Kindertagesstätten – zum Beispiel in der Evangelischen Kita Regenbogen in Hamm-Berge und der Sport-Kita Grashüpfer des Hammer Sportclubs 08.





Veranstaltungskalender September 2017



BILDUNG / SEMINAR



Di, 12.09. & 26.09.17
Beratungsangebot für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Hirschapotheke Rhynern

EVENTS



So, 03.09.17
Offene Gartenpforte Hamm und Umgebung 2017
Verschiedene Privatgärten im Stadtgebiet
11:00 Uhr

Do, 07.09.17
AOK-Firmenlauf
Marktplatz an der Pauluskirche
17:30 Uhr

Fr, 08.09. - So, 10.09.17
6. Heessener Wein- & Grillfest mit Jan Dümmelkamp-Sonntag
Heessener Marktplatz

Sa, 09.09. - So, 10.09.17
Bunte Drachenwelt am Himmel
Maximilianpark Hamm

So, 10.09.17
Tag des offenen Denkmals
Führungen und Veranstaltungen in verschiedenen Hammer Stadtteilen

So, 10.09.17 & So, 17.09.17
Offene Ateliers 2017: Künstler kennenlernen
Ateliers im gesamten Hammer Stadtgebiet
ab 11:00 Uhr

So, 10.09.17
21. Eine-Welt- und Umwelttag
Maximilianpark Hamm
13:00 Uhr

Fr, 15.09. - Di, 19.09.17
28. Stunikenmarkt
Innenstadt Hamm

So, 17.09.17
18. Weltkindertag im Maxipark
Maximilianpark Hamm

So, 17.09.17
5. Heessener Rock-/Pop-Festival
Rund um den Brokhof
11:00 Uhr

Sa, 23.09. - So, 24.09.17
StreetFood Circus Hamm
Eintritt frei
Platz der deutschen Einheit
12:00 Uhr

Sa, 23.09.17
5. Oktoberfest Bockum-Hövel
Höveler Markt
19:00 Uhr

BÜHNE



Mi, 13.09.17
„Der Vogel, scheint mir, hat Humor“: Ein Wilhelm Busch-Abend mit Peter Schütze
Denkma(h)!!
19:00 Uhr

Do, 21.09.17
Comedy mit Bademeister Schaluppke
Maximilianpark Hamm
20:00 Uhr

Sa, 23.09. - Mo, 25.09.17
Helios-Theater: "Gegenüber"
Kulturbahnhof

Do, 28.09.17
Lesung und Gespräch mit Zsuzsa Bánk: "Schlafen werden wir später"
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Sa, 30.09.17
nachtfrequenz17: Mansel Al mahabba – Das Haus der Liebe
Kulturbahnhof
19:00 Uhr & 21:30 Uhr

FÜR KINDER



So, 17.09.17
Für junge Kunstkenner: „Zaubertiere“ – Keramik mit Grazyna Maniecka-Gawel
Maximilianpark Hamm
14:00 Uhr

Do, 28.09.17
Kindertheater: Die Prinzessin kommt um vier
Kulturbahnhof
15:00 Uhr

Sa, 30.09.17
Übernachtung im Glaselefanten – für Nachtschwärmer
Maximilianpark Hamm
17:00 Uhr

KONZERTE



Sa, 02.09.17
Jiddische Musik zur Marktzeit: "A teyl vun dir – a teyl vun mir"
Pauluskirche
11:15 Uhr

Sa, 02.09.17
Mäander- Banda d' Ottoni: Musik der venezianischen Schule
Pauluskirche
18:00 Uhr

So, 03.09.17
Von Finnland bis in die Türkei: Tänzerisches Orgelkonzert
Pauluskirche
18:00 Uhr

Di, 05.09.17
Klangkosmos Weltmusik: Trio da Kali (Mali)
Zeitgenössische Interpretationen der uralten Mande-Musiktradition
Lutherkirche
18:00 Uhr

So, 10.09.17
Tag des offenen Denkmals: Jazz-Frühschoppen mit Tombola und Schlossführungen
Schloss Heessen
11:00 Uhr

Sa, 02.09. - So, 03.09.17
Oldtimer-Markt
Zentralhallen Hamm



Do, 07.09.17, 17:30 Uhr
AOK-Firmenlauf
Marktplatz, Pauluskirche



Fr, 15.09. - Di, 19.09.17
28. Stunikenmarkt
Innenstadt Hamm



Sa, 16.09. - So, 17.09.17
Haustiermesse Hund, Katze & Co.
Zentralhallen Hamm



So, 10.09.17
**Tag des offenen Denkmals:
 Abendkonzert in der
 Schlosskapelle**
 Schloss Heessen (Kapelle)
 18:30 Uhr

Fr, 22.09.17
Die Prinzen - Kirchentour
 Pauluskirche
 20:00 Uhr

Sa, 23.09.17
J. S. Bach: h-Moll-Messe
 Pauluskirche
 18:00 Uhr

Sa, 23.09.17
Konzert der Hühner
 Zentralhallen Hamm
 20:00 Uhr

Sa, 30.09.17
**Eröffnung der Konzertsaison
 im Kurhaus: Martin Stadtfeld,
 Neue Philharmonie Westfalen
 Werke von Mozart, Brahms
 und Reger**
 Kurhaus Bad Hamm
 19:30 Uhr (Konzerteinführung
 um 18:30 Uhr)

STADTFÜHRUNG



Sa, 02.09.17
**Flunker-Tour III - Brandneues
 von Lore und Kalleinz***
 Café im Kurhaus Bad Hamm
 16:00 Uhr

So, 03.09.17
**Öffentliche Führung durch
 die Otmar-Alt-Stiftung**
 Otmar-Alt-Stiftung
 11:30 Uhr

So, 03.09.17
**Kiepenkerltour – unterwegs
 mit Jan und Jette Dümmel-
 kamp***
 Treffpunkt: King's Bootshaus
 16:00 Uhr

Fr, 08.09.17
HAMMer Querdenker*
 Rathaus (Haupteingang)
 15:00 Uhr

Sa, 09.09.17
**Tour 1: Von der Kissinger Höhe
 durch den Lippepark bis zur
 Halde Radbod***
 12:30 Uhr & 16:00 Uhr

Sa, 09.09.17
**Macht und Pracht - Bauten im
 Hammer Behördenviertel***
 Treffpunkt: Rathaus,
 Theodor-Heuss-Platz
 14:00 Uhr

Do, 14.09.17
**Stolpersteine-Spaziergang
 der Erinnerung***
 "Insel" - Verkehr & Touristik
 18:00 Uhr

Fr, 22.09.17
**Martin-Luther-Viertel:
 Streifzug durch Läden und
 Handwerksbetriebe***
 La Maison
 17:00 Uhr

So, 24.09.17
**Lippeaue: Herbstzeit in
 der Aue***
 Parkplatz am Friedhof Werries
 11:00 Uhr

KUNST, AUSSTELLUNGEN



Sa, 02.09. - So, 05.11.17
**Birgit Potthoff „Licht und
 Farbe“**
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

Sa, 09.09.17
Sommerfest des hkb
 Maximilianpark Hamm

Sa, 09.09. - So, 01.10.17
**Gemeinschaftsausstellung
 des hkb „klein aber fein“
 Kleine Formate**
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

So, 10.09. - So, 05.11.17
**Artothek-Ausstellung:
 Menschen, Mythen und
 Maschinen von Horst Rellecke**
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

Fr, 15.09. - So, 15.10.17
**Der Kunstverein Hamm e. V.
 präsentiert in der
 Stadthaus-Galerie**
 Stadthausgalerie
 11:00 Uhr

bis So, 24.09.17
**Die große LEGO-Fan-
 Ausstellung: "Eine Welt
 in bunten Steinen"**
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

So, 24.09.17
**"Der Lübcke Talk": Diskussi-
 onen, Gespräche und Thesen
 Moderation: Christoph Aßmann**
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 11:30 Uhr

bis Fr, 15.10.17
**Sonderausstellung "Hereinspa-
 ziert! 100 Jahre Sammlung
 Gustav Lübcke"**
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

bis Sa, 30.12.17
**Kabinett-Ausstellung "Wenn
 die Seele brennt ... " Wilhelm
 Morgner zum 100. Todestag**
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

MESSEN, MÄRKTE, AUKTIONEN



Sa, 02.09. - So, 03.09.17
Oldtimer-Markt
 Zentralhallen Hamm

Sa, 09.09.17
Terraristika Hamm
 Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

So, 10.09.17
**Second-Hand-Modemarkt &
 4 KIDS ONLY**
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

Sa, 16.09. - So, 17.09.17
**Haustiermesse
 Hund, Katze & Co.**
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

So, 24.09.17
**Sammler-, Antik-
 und Trödelmarkt**
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

Sa, 30.09. - Di, 03.10.17
**Herbstmarkt Land
 und Leute**
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

SONSTIGE

Sa, 02.09. - So, 03.09.17
18. Open-Air-Modellschuttag
 Maximilianpark Hamm
 13:00 Uhr

So, 17.09.17
Tag der offenen Tür MVA
 Recyclinghof des ASH
 11:00 Uhr

* Tickets in der "Insel" am Bahnhof oder online unter www.hammshop.de

So, 17.09.17, 11.00 Uhr
18. Weltkindertag
 Maximilianpark Hamm



Do, 21.09.17, 20:00 Uhr
Bademeister Schaluppe
 Maximilianpark Hamm



Sa, 23.09.17, 20.00 Uhr
Höhner-Konzert
 Zentralhallen Hamm



Sa, 30.09. - Di, 03.10.17
Herbstmarkt Land und Leute
 Maximilianpark Hamm



Das <i>Bistro</i> im HAMTEC		MITTAGSTISCH: Mo.-Fr.: 12:00 - 14:00 Uhr VORBESTELLUNG: 02381 688 104
Speiseplan vom 04.09. – 08.09.2017		
	Menü 1	Menü 2
MONTAG	Schweineschnitzel mit Pfeffersoße, Röstli und Blumenkohl <i>6,50 EUR</i>	Nudel-Gemüse-Auflauf mit Käse <i>5,40 EUR</i>
DIENSTAG	Leberkäse mit Spiegelei, Stampfkartoffeln und Karotten <i>6,50 EUR</i>	Salatteller, knackige Saisonsalate, Thunfisch, Zwiebelringe und Brot <i>6,20 EUR</i>
MITTWOCH	Heringstipp mit Äpfeln und Pellkartoffeln <i>6,20 EUR</i>	Tortelloni (gefüllte Teigtaschen) mit fruchtiger Tomatensoße <i>5,60 EUR</i>
DONNERSTAG	Hähnchenbrust „Natur“ mit Kräuterbutter und Gemüsereis <i>5,90 EUR</i>	Gemüsegratin mit Kürbiskernen <i>5,20 EUR</i>
FREITAG	Erbsensuppe (mit Würstchen + 1,00 €) <i>4,90 EUR</i>	Salatteller (mittel o. groß) <i>ab 3,20 EUR</i>
Im Preis enthalten: 1 Dessert oder 1 Glas Mineralwasser Täglich frisches Salatbuffet. Alle Speisen auch zum Mitnehmen!		
HAMTEC GmbH Münsterstraße 5 - 59065 Hamm Parken: Besucherparkplatz P1 Navi-Anfahrt: Fahrtenstraße		Speiseplan auch online unter www.hamtec.de und 

Duales Studium in der Bauindustrie
parallele Berufsausbildung in einem Bauberuf mit Studium

Facharbeiterausbildung in Bauberufen

wie z.B. Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer,
Straßenbauer, Kanalbauer,
Trockenbaumonteur, Industrie-Isolierer,
Bauwerkmechaniker für Abbruch und Betontrenntechnik

Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW gGmbH



Nutzen Sie ...



... Ihre Chance

Weitere Infos:

Ausbildungszentrum der Bauindustrie

Bromberger Straße 4–6, 59065 Hamm
Herr Dipl.-Ing. Gerhard Geske

Telefon: 0 23 81 / 3 95-0

Telefax: 0 23 81 / 3 95-1 11

E-Mail: abzhamm@bauindustrie-nrw.de
Internet: www.abzhamm.de



**Ruckzuck
ist einfach.**



sparkasse.de/kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

 Sparkasse
Hamm

Hund, Katze und die „Höhner“

Der Herbst läutet das bunte Veranstaltungsprogramm der Zentralhallen ein: Neben dem Konzert der „Höhner“ findet die Haustiermesse „Hund, Katze und Co.“ statt, zu der alle interessierten Vier- und Zweibeiner willkommen sind.

Am 16. und 17. September gibt es während der neunten „Hund, Katze und Co.“ zahlreiche Mitmachaktionen: so das beliebte Agility-Fun-Turnier um den Messcup 2017 (Anmeldung über www.ac-hammerrhunde.de), ein Erlebnisparkours zum

Austoben für Welpen und Junghunde und Hunderennen mit Siegerehrung. An Messeständen kann man sich über Haltung, (Zahn-)Pflege, Erste Hilfe am Tier, Versicherung und vieles mehr informieren. Bei der Haustiermesse darf die Hunderassen-



Schau nicht fehlen. Ebenso nicht die RassekatzenSchau, bei der über 350 Rassekatzen von einer fachkundigen Jury begutachtet und prämiert werden.

Ein weiteres Highlight: „Hamms schönster Hund“ wird gesucht! Alle Hundebesitzer sind herzlich dazu eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Der gekürte Siegerhund wird das Werbeplakat zur Messe 2018 zieren. „Hund, Katze & Co.“ ist täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet fünf Euro (ermäßigt für Schüler, Studenten, Rentner und Schwerbehinderte drei Euro), die Hundekarte 1,50 Euro.

Am 23. September präsentieren die „Höhner“ live und lautstark ihre stimmungsvolle Musik in den Zentralhallen. Seit mehr als 40 Jahren steht die Kultband auf der Bühne – man könnte den Eindruck gewinnen: „Je older desto doller“. Hits wie „Viva Colonia“ oder „Steh auf, mach laut!“ dürfen an diesem Abend selbstverständlich nicht fehlen. Hier ist gute Stimmung vorprogrammiert. Das exklusive Konzert der Höhner in der Sparkassen-Arena der Zentralhallen garantiert kölschen Frohsinn, unterhaltsame Musik und ein ansprechendes Programm. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn des Konzertes um 20 Uhr. Eintrittskarten sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen ab 28,50 Euro erhältlich. ■

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen in den Zentralhallen gibt es im Internet unter: www.zentralhallen.de



Hepppe Wir wünschen allen Besuchern viel Vergnügen!
Mandelbrennerei


Autohaus Kniest
 Die Werkstatt Ihres Vertrauens!

Horster Straße 16 59075 Hamm
 Telefon: 02381 71080 Fax: 02381 483948
 E-Mail: autohaus-kniest@t-online.de

DEKRA Haupt- und Abgasuntersuchung
 Welten es gibt auch nette Plaketten?
 Lieber gleich zu DEKRA und bei jeder
 Fahrzeugprüfung auf Nummer Sicher gehen.
 Unkompliziert und ohne Voranmeldung. Mo - Fr:
 08.00-18.00 Uhr, Sa: 08.00-12.00 Uhr



DEKRA Automobil GmbH
 Außenstelle Hamm
 Dortmunder Str. 110A
 59067 Hamm
 Tel. 02381/94054-0





MK Getränke
Max Krietemeyer
Mit uns läuft's.

Tel. 02381 / 4181-0
www.getraenke-krietemeyer.de
 Wir wünschen viel Spaß auf dem Stunikenmarkt!

Küchenstudio OBI
 Beratung • Planung • Aufmaß • Lieferung • Montage



nobilis Burger BOSCH IFF SILVERLINE AKP

OBI Markt Hamm
 Öffnungszeiten: Mo. - Sa.: 8-20 Uhr

Sachsenweg 22
 59073 Hamm
 Tel. 02381 307230

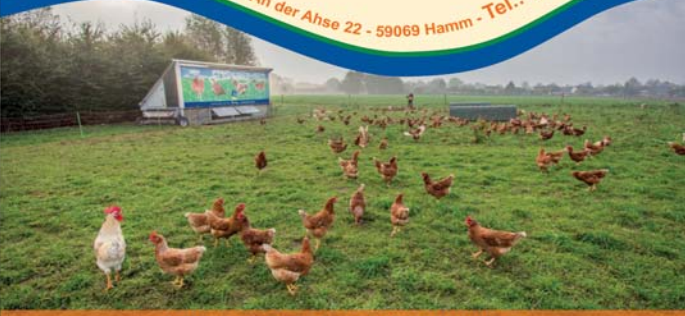
Bioland-Hof

Damberg

- ❖ Frisches Fleisch aus eigener Bio-Produktion
- ❖ Leckere Eier von eigenen Hühnern
- ❖ Brot aus der hauseigenen Hofbäckerei

Neue Öffnungszeiten!
 DI / MI / DO : 9.00 - 13.00 Uhr und
 15.00 - 18.30 Uhr
 FR: 9.00 - 18.30 Uhr
 SAM: 9.00 - 13.00 Uhr

Bioland Hof Damberg - An der Ahse 22 - 59069 Hamm - Tel.: 0 23 85 / 69 20 1



www.bioland-hof-damberg.de



Überschlag in 60 Meter Höhe

Es ist der höchste Überschlag auf Deutschlands Rummelplätzen: Die Überschlagschaukel „Infinity“ ist die Hauptattraktion auf dem diesjährigen Stunikenmarkt. Die beliebte Innenstadtkirmes wird vom 15. bis zum 19. September wieder rund um die Pauluskirche und auf dem Santa-Monica-Platz aufgebaut.

Die Riesenschaukel „Infinity“ ist nichts für schwache Nerven: Mit einer Spitzengeschwindigkeit von 125 Stundenkilometern schaukelt die Gondel hin und hier – bis zum Überschlag in 60 Meter Höhe. Zudem dreht sich die Gondel auch noch um die eigene Achse, so dass die Fahrgäste komplett die Orientierung verlieren. Erst im Juni 2016 hat das Fahrgeschäft nach dreijähriger Planungs- und Bauzeit Premiere auf Deutschlands Kirmesplätzen gefeiert. Seitdem ist die Riesenschaukel überall die Top-Attraktion: zuletzt auf den großen Volksfesten in Düsseldorf und Herne-Crange. Darüber hinaus wurde die Riesenschaukel von den Lesern des

Online-Portals „Kirmes total“ zum beliebtesten Hochfahrgeschäft Deutschlands gewählt.

Dementsprechend stolz ist man beim Schaustellerverein „Hand in Hand“ als Ausrichter des 28. Stunikenmarktes, dass man diese Kirmes-Attraktion auch in Hamm präsentieren kann. „Das ist einmal mehr der Beweis dafür, dass der Stunikenmarkt unter den Schaustellern eine hohe Wertschätzung genießt“, erklärt Udo Röhrig als Vorsitzender des Schaustellerverbandes. Zumal die Hammer Innenstadtkirmes mit der Wildwasserbahn „Piratenfluss“ und der rasanten Über-

schlagschaukel „Nightstyle“ weitere Top-Attraktionen bietet. Der Stunikenmarkt wird aber auch einmal mehr seinem Ruf als „Familienkirmes“ gerecht. Mit dem Autoscooter, dem Riesenrad, den Karussells und dem Rundfahrgeschäft „Musik-Shop“ bietet der Rummel in der Hammer Innenstadt auch in seiner 28. Auflage wieder eine tolle Auswahl beliebter Kirmes-Klassiker. Darüber hinaus kommt der „Beach Jumper“ ein weiteres Mal nach Hamm. Und das Laufgeschäft „Happy Family“ hält zahlreiche Überraschungen auf vier Etagen bereit.

Alle Fahrgeschäfte können am Kirmesdienstag (19. September) ebenso zu besonders familienfreundlichen Preisen getestet werden wie die Leckereien an den zahlreichen Imbissbuden. Darüber hinaus lockt gegen 21 Uhr das beliebte Höhenfeuerwerk in die Hammer Innenstadt. Der 28. Stunikenmarkt in Hamm wird am 15. September (Freitag) um 16 Uhr mit dem Fassanstich durch Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann eröffnet. In der ersten halben Stunde danach gibt es freien Eintritt in alle Fahrgeschäfte. ■





Erlebnis Abfall

„Tag der offenen Tür“ am 17. September von
11 bis 18 Uhr auf dem Recyclinghof des ASH

Was passiert mit unserem Abfall, nachdem er in die Restmülltonne entsorgt wurde? Die Antwort auf diese und viele weitere Fragen können Besucher beim gemeinsamen „Tag der offenen Tür“ der Müllverbrennungsanlage (MVA) und des Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebes Hamm (ASH) live erleben. Es gibt zahlreiche Mitmach- und Informationsstände. Und ganz spezielle Töne: Die „Groove Onkels“ machen auf Abfalleimern einzigartige „Müll-Musik“. Auch Schnäppchenjäger kommen auf ihre Kosten.

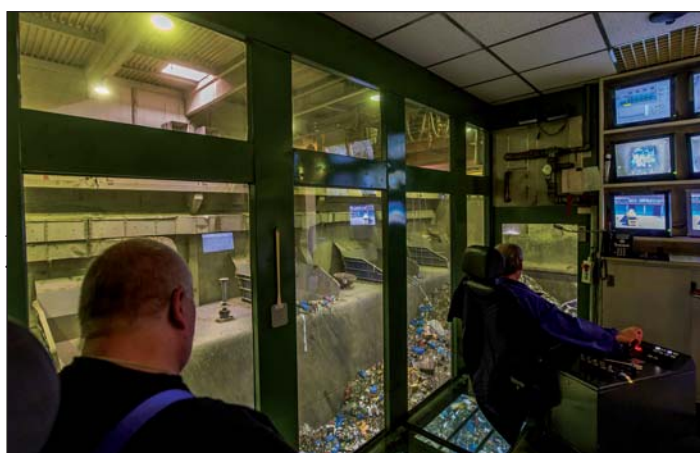
Am 17. September dreht sich von 11 bis 18 Uhr beim „Tag der offenen Tür“ alles um das Thema Abfall. „Wir haben an diesem Tag viele spannende Aktionen geplant. Ein Highlight sind die Führungen durch die Müllverbrennungsanlage. Hier können die Besucher selbst einen Einblick bekommen, wie der Abfall verbrannt und wie aus Abfall Energie gewonnen wird“, erklärt Ulrich

Preisner von der MVA Hamm. Aus rund 295.000 Tonnen Abfall im Jahr werden Strom und Fernwärme produziert: Strom für rund 27.000 Haushalte, Fernwärme für 8.000 Hausanschlüsse.

Über Führungen hinaus durch die MVA können die Besucher auf dem Recyclinghof des ASH Abfall auch anders „hautnah“ erleben: Mitmach-Aktionen für Kinder, wie beispielsweise Kresse-Säen auf dem aus Grünabfall eigens hergestellten Kompost des ASH, aber auch Malen, Basteln und Abfall-Sortierspiele stehen auf dem Programm. „Ein weiteres Highlight sind die Fahrten mit unseren Müllfahrzeugen, bei denen sich die Kinder oben im großen Führerhaus wie richtige ‚Müllmänner‘ fühlen können“, sagt ASH-Betriebsleiter Reinhard Bartsch. Apropos Müllmänner: Beim Mülltonnen-Rennen können die Kinder unter Beweis stellen, wie gut sie mit einer Mülltonne Slalom fahren können.

Neben diesen und vielen weiteren Mitmach-Aktionen ist auch für die musikalische Unterhaltung gesorgt. Auch hier spielt Abfall die Hauptrolle: Die Band „Groove Onkels“, die durch die Fernsehsendung „Das Supertalent“ bekannt wurde, spielt auf Abfallbehältern Musik. Mit alten Eimern, Kartons und Blechen kreieren die „Groove Onkels“ taktvolle, rhythmische Musik.

Auch alter Trödel hat seinen „Auftritt“: Zum Beispiel Gartenzwerge oder Blumentöpfe können von den Besuchern ersteigert werden. Das Geld wird gespendet und kommt dem Christlichen Hospiz „Am Roten Läppchen“ zugute. „Um auch der Umwelt etwas Gutes zu tun, gibt es für alle Besucher, die mit dem Fahrrad anreisen, ein kleines Dankeschön. Wir würden uns freuen, wenn so viele Familien wie möglich den ‚Tag der offenen Tür‘ mit einer Radtour verbinden“, sagt Ulrich Preisner von der MVA-Öffentlichkeitsarbeit. ■



Mitten in Hamm!

Tagespflege | Kurzzeitpflege | Vollzeitpflege

Füreinander da sein –
Miteinander wohlfühlen.

Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

HANSA Tagespflege im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-903

HANSA Pflegezentrum im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-900

HANSA Seniorenzentrum „An St. Agnes“ | Nordenwall 22 d | Tel.: 02381 9025-0

**Ihr Bundestagskandidat
aktiv für Hamm**



**MICHAEL
THEWS**

Am 24. September
beide Stimmen
für die **SPD**.





Erfolgreiche Geschäftsidee: Rubin Lind siegte beim bundesweiten Businessplan-Wettbewerb der Initiative „Startup Teens“ in der Kategorie „Soziales Engagement“.

Digitale Bildung „made in Hamm“

Rubin Lind hat es geschafft: Beim Finale des Businessplan-Wettbewerbs der Initiative „Startup Teens“ überzeugte der 18-jährige Hammer die hochkarätig besetzte Jury mit seiner Geschäftsidee und sicherte sich den ersten Platz in der Kategorie „Soziales Engagement“.

Neben konstruktiven Gesprächen mit anderen Unternehmern und potentiellen Investoren im Berliner Axel-Springer-Haus freute sich der Abiturient vor allem über das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro, das er natürlich in die Weiterentwicklung seiner Lern-App „Skills4School“ stecken wird.

„2016 habe ich mit einer Idee und einem Businessplan am Wettbewerb teilgenommen, damals reichte es nur für den zweiten Platz. Im vergangenen Jahr habe ich viel Zeit investiert, Gespräche mit Schulbuchverlagen geführt und die App aufgebaut und kontinuierlich verbessert, damit ich in die-

sem Jahr ein fertiges Produkt präsentieren kann“, erklärt Rubin Lind.

Mithilfe der App „Skills4School“ können Schüler und Lehrer den Lernstoff aus Schulbüchern aufeinander abstimmen. Schüler sollen sich so deutlich besser auf Klausuren vorbereiten und den eigenen Lernfortschritt ständig im Blick haben. Bis zur Fertigstellung seiner App muss Rubin Lind noch einige Hürden nehmen. Im Moment jobbt er an der Hammer Wasserskianlage, um Studenten bezahlen zu können, die für ihn die Lerninhalte in das Programm eingeben. Unterstützt wird er aber auch durch erfolgreiche Mentoren, die ihm die Initiative „Startup Teens“ vermittelt hat.

„Wir sind sehr begeistert zu sehen, welch starke unternehmerische Geschäftsideen Teenager bereits im Schulalter haben“, freut sich „Startup Teens“-Mitgründer und Geschäftsführer Hauke Schwiezer. „Dass wir die Schüler bundesweit über unsere Online-Plattform erreichen und sich so viele hochkarätige Persönlichkeiten ehrenamtlich zum Mentoring zur Verfügung stellen, ist klasse. Wir sind guter Dinge, dazu beitragen zu können, dass in Zukunft immer mehr Teenager erfolgreiche Entrepreneure und Intrapreneure werden.“

Ziel der „Startup Teens“ ist es, Jugendliche für unternehmerisches Denken und Handeln zu begeistern. Dazu gibt es neben dem Businessplan-Wettbewerb auch eine Online-Plattform mit Lernvideos, Infos und Einladungen zu spannenden Events und ein Mentorenprogramm, das allen 14- bis 19-jährigen Schülerinnen und Schülern in Deutschland offen steht.

Für die außergewöhnliche Idee und ihr Engagement erhielt die im Hammer Technologie- und Gründerzentrum an der Münsterstraße ansässige Initiative „Startup Teens“ sogar selbst einen Preis: Beim 13. Startsocial-Wettbewerb schafften es Hauke Schwiezer und seine Mitstreiter unter die besten sieben von 400 eingereichten Initiativen und erhielten in der Kategorie „Digitale Bildung“ den Preis aus den Händen von Bundeskanzlerin Angela Merkel. ■

Mehr Informationen über die Lern-App „Skills4School“ gibt es online unter: www.skills4school.de – und über die Initiative „Startup Teens“ unter: www.startupteens.de



Glückwünsche der Kanzlerin für die Initiative „Startup Teens“ aus Hamm zu ihrem Erfolg.

Unsere Stadtteilpaten



Sieben Stadtbezirke - ein Radio.
www.lippewelle.de





Da erwacht der legendäre „Beat Club“ zu neuem Leben (7. Oktober), während sich die junge Mina der merkwürdigen Anziehungskraft von „Dracula“ (29. April) zu entziehen versucht. Sind 164 Menschenleben weniger wert als 70.000? In „Terror“ ist das Urteil jedes einzelnen Zuschauers gefragt (18. Oktober).

Peter Munk muss lernen, dass Reichtum ein „kaltes Herz“ nicht aufwiegt (2. Februar) und Kaufmann „Nathan“ in unruhigen Zeiten einen kühlen Kopf bewahren. Zino hingegen hat Probleme mit seinen Bandscheiben und seinem Lokal („Soul Kitchen“, 18. November) – und Marie ist sich nach der Begegnung mit einem ungewöhnlichen Zimmermann sicher „Jesus liebt mich“ (20. April). Hamlet stirbt nicht wirklich, sondern geht tatsächlich Spaghetti essen (10. Februar), während der Schweizer Alain Frei die Welt und das „Schmutzli“ erklärt („Mach Dich frei“, 11. Mai).

Willkommen zur neuen Spielzeit

Was passiert, wenn Wünsche tatsächlich in Erfüllung gehen? Man über Leben und Tod entscheiden soll? Der neue Hausgenosse sich als anarchistischer Schnapspralinenliebhaber entpuppt? Oder der aus dem Gefängnis entlassene Bruder wieder auftaucht und gemeinsam mit einem Bandscheibenvorfall für Chaos sorgt? Auf all diese Fragen und bis dato noch gar nicht gestellte Fragen liefert das sorgfältig ausgewählte Programm des städtischen Kulturbüros in der Theater- und Konzertsaison 2017/18 verschiedenste Antwortmöglichkeiten.

„Ohren auf“ heißt es bei den Sinfoniekonzerten, die neben dem reinen Musikgenuss erstmalig bei drei Terminen eine Einführung anbieten. Pianist Martin Stadtfeld nimmt die „Sucht zu variieren“ unter die Lupe (30. September), Daniel Ottensamer hat Mozarts Klarinettenkonzert im Gepäck (21. Januar) und Yi-Jia Susanne Hou spielt auf der Geige des berühmten österreichi-

schen Violinisten und Komponisten Fritz Kreisler (21. April).

Die Kammerkonzerte im Schloss Heessen laden zu „Abenteuer(n) in Spanien“ ein (4. Oktober), erklimmen mit dem „amatis trio“ die „Hollywood Heights“ (6. Dezember) und verstehen „Musik als Zeichen der Auflehnung“ (Daedalus-Quartett, 14. März).

Hochdruckreiniger Wasserpumpen

KÄRCHER -Service

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Hauswasserwerke,
Garten-, Tiefbrunnen-, Wasserpumpen,
Filteranlagen, Kehrmaschinen,
Hochdruckreiniger und
Armaturen-Programm
Ersatzteile und Reparaturen
aller Art.

Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.

A. Averberg • Ahlen • Beckumer Straße 58
Telefon: 02382-63153 • Fax: 61718

Anzeigen

Herzlich willkommen bei...

Tante Malchen

HOFLADEN & LANDCAFÉ IM GRÜNEN

WECHSELNDE MITTAGSTISCH (DI - FRI)
— BIO FRÜHSTÜCKSBUFFET (TÄGLICH) —

Dolberger Straße 89 • 59510 Lippetal • Telefon 02388-3653 • www.TanteMalchen.de



Im Jazzforum sind neben jungen Talenten wie der Australierin Sarah McKenzie (8. November) und bereits an der Spitze etablierten Künstlern wie Drummer Manu Katché (3. Februar) mit der „Hellway2high Big Band“ (17. November) auch lokale Größen am Start.

„Freuet Euch des Lebens“ heißt es zum Jahresende, wenn Bariton Sebastian Beitz und Dirigent Johannes Klumpp mit der Nordwestdeutschen Philharmonie zu den beliebten Silvesterkonzerten einladen. Das Weihnachtsmusical (24. bis 26. November) begibt sich dieses Mal mit Musik und Tanz auf Schatzsuche im Hause derer von Schlotterbeck – eine lustige Gespensterschar inklusive. ■

Das Programmheft für die Theater- und Konzertsaison 2017/18 liegt an vielen öffentlichen Stellen zur Mitnahme aus und steht unter www.hamm.de/kultur auch zum Download bereit.

Musikalische Reisen

Spannende wie klanglich außergewöhnliche Reiseziele auf vier Kontinenten und einem Inselstaat werden von September bis zum Juni immer dienstags um 18 Uhr in der Lutherkirche angesteuert.

Uralte Mande-Musiktraditionen aus Mali mit dem Trio da Kali (5. September) sind ebenso zu hören wie ostafrikanischer Benga Blues (15. Mai) mit dem Trio Winyo & Boda Boda aus Kenia. Man kann alter und neuer Blasmusik vom Balkan lauschen (Balkansambel aus der Slowakei, 10. Oktober) und traditioneller Volksmusik aus der alten Seidenstraßen-Metropole Buchara (Gulzoda, 14. November). Das Trio Gharbain bringt klassische Töne und Folk aus dem Maghreb nach Hamm (16. Januar), während das Ensemble Vaca Mariposa die Música Criolla Venezolana aus den 1960er- und 1970er-Jahren neu bearbeitet und zeitgenössisch interpretiert.

Einfühlsam loten Xabier Diaz und die Alvarez-Brothers die Möglichkeiten traditioneller galicischer Musik aus (20. März) und das Ananuri-Quartett das polyfone Repertoire der profanen Musiktraditionen Georgiens (17. April). Zum Saisonende geht es dann mit dem Modern Māori Quartet in das „Land der großen weißen Wolke“ – eine ganz besondere Verbindung vom Charme alter Schule mit modernem Glamour: der Māori Waiata Swing (19. Juni). ■



Beim Klangkomos Weltmusik: das Trio Gharbain und das Ananuri-Quartett



22. Reichelsheimer Märchen- und Sagentage

vom 27. - 29.10.2017
www.maerchentage.de





Nein,

sie sind nicht lila!

Überzeugen Sie sich selbst!
...Ihr ungewöhnliches Hotel mitten im Itterbachtal!

...LANDHAUS LIEB'LOMMERKE

In der Lommerke 1 • 34508 Willingen • Tel 056 32/62 48 • Fax 056 32/96 81 68
www.lieblommerke.de • info@lieblommerke.de



Seit 50 Jahren Umweltfreundliche Fernwärme

Wohlige Wärme und warmes Wasser mit umweltfreundlicher Fernwärme: Seit 50 Jahren versorgen die Stadtwerke so fast 2.000 Haushalte in Hamm. Im November begeht die Hammer Fernwärmeversorgung das 50. Jubiläum.

Die Energieversorgung hat in Hamm eine lange Tradition. Bereits 1858 wurde eine Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung gegründet, und seit 1898 gibt es eine eigene Elektrizitätsversorgung. So gesehen ist die Fernwärmeversorgung trotz ihres 50-jährigen Bestehens ein noch vergleichsweise

junges Geschäftsfeld. Vor fast genau 50 Jahren begann die Versorgung von Haushalten in Heessen mit Fernwärme, die damals aus den Zechen Radbod und Westfalen kam. Noch bis Ende März 1992 bezogen die Stadtwerke ihre Fernwärme aus dem Zechen-Kraftwerk Radbod in Bockum-Hövel.

Danach wurde die Wärme – und auch Strom – 20 Jahre lang in zwei modernen Blockheizkraftwerken (BHKW) produziert.

Das BHKW Heessen sicherte die Wärmeversorgung der 1.841 Kunden im Stadtteil Heessen. Das BHKW Hafen versorgte vor allem wenige gewerbliche Nutzer in der Hammer Innenstadt. Das Fernwärmenetz in Heessen besteht aus einem separaten Netz nördlich und einem weiteren Netz südlich der Bahn. Dabei handelt es sich um ein Zwei-Rohr-System: In einer Leitung gelangt das warme Wasser zum Verbraucher und in einer anderen Leitung wieder zurück transportiert, um erneut auf Temperatur gebracht zu werden.

Einen gravierenden Wechsel für die Fernwärmewärmeversorgung brachte die Verbindung zur Müllverbrennungsanlage (MVA). Seit 2012 wird die Wärme, die bei der Verbrennung des Abfalls entsteht, für Heizzwecke ausgekoppelt. Sie gelangt durch eine zehn Kilometer lange Transportleitung in die Stadtteile Hamm-Mitte und Heessen. Durch die Auskopplung aus der MVA konnte eine Verringerung der jährlichen CO₂-Emissionen um mindestens 20.000 Tonnen erreicht werden. Damit leisten die Stadtwerke einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz im Stadtgebiet.

Die ehemaligen Blockheizkraftwerke an den Standorten Heessen und Hamm-Mitte werden inzwischen nur noch in Spitzenzeiten oder bei Störungen eingesetzt. ■



Den Umbau schaffen wir
nie bis zum Winter.

„Aber wir.“

Wir von bauplus halten uns an Fristen und Termine. Als Profis kennen wir die Abläufe für Bauvorhaben und können uns auf feste Lieferanten verlassen. Und das Beste: wenn Sie mit uns Ihren Anbau, Umbau oder Ihre Renovierung planen, bleiben wir Ihr einziger Ansprechpartner. **bauplus – das PLUS für Ihren Bau.**

Hamm 0 23 81.30 54 570 - Münster 0 25 06.30 25 95 - Ahlen 0 23 82.85 51 791 - www.bauplus-heckmann.de



SENDERMANN

Bad- und Heizungsspezialisten



Ostwennemarstr. 1 • 59071 Hamm • ☎ 02381 91490-0
Werner Str. 79 • 59368 Werne • ☎ 02389 45871

www.badspezialisten-sendermann.de

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE
WEG ZUM
NEUEN BAD**

GENIAL
EINFACH

* ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

* 59075 HAMM
AN DEN FÖRDERTÜRMEN 9
+49 2381 97397-13



*Ihr Fliesenfachbetrieb
der sein
Handwerk versteht*



FKM-GmbH Fliesenfachbetrieb
Kleinbahnstraße 9 • 59069 Hamm

Telefon: 0 23 85 448
Telefax: 0 23 85 22 21
E-Mail: info@fkm-fliesen.de
www.fkm-fliesen.de





Türen - Toranlagen - Stahlbau

STARK. IN BERATUNG, MONTAGE UND SERVICE

Aktionsangebote, die Sie mit Sicherheit überzeugen



Haustür ohne Seitenteil

ab 1498 €*

Auch in RC3 möglich

Automatik- Garagentor

ab 998 €*

Finanzierung möglich!



Klutestr. 2 • 59063 Hamm • Tel. (0 23 81) 950 56-0 • Fax 950 56-42
E-Mail: info@mohs.gmbh • www.mohs.de • Hörmann Stützpunkt-Lieferant

Änderungen und Preisirrtümer vorbehalten.

* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt. für die Aktionsgrößen ohne Aufmaß, Montage, Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum 31.12.2017 bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland. Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter www.hoermann.de